

SCHOOL-SCOUT.DE

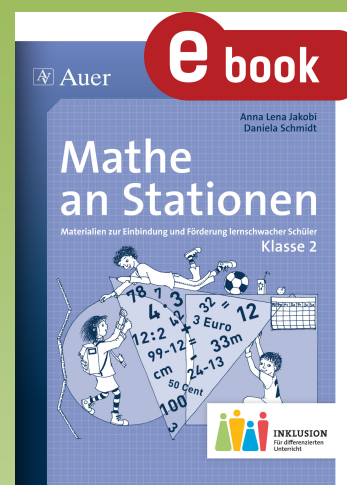
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Mathe an Stationen 2. Klasse Inklusion

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

Vorwort	4
----------------------	---

Materialaufstellung für die einzelnen Stationen

Zahlenraum bis 100

Station 1: Zahlen ordnen	7
Station 2: Schätzen und bündeln	8
Station 3: Zahlen mit Ziffernkarten darstellen	9
Station 4: Zahlenschreibweisen	10
Station 5: Hundertertafel	11
Station 6: Orientierung am Zahlenstrahl ..	12
Station 7: Hohe Hausnummern	13

Addition und Subtraktion

Station 1: Additionsaufgaben ohne Zehnerübergang	14
Station 2: Subtraktionsaufgaben ohne Zehnerübergang	16
Station 3: Textaufgaben	18
Station 4: Geldbeträge addieren	19
Station 5: Geldbeträge addieren und subtrahieren	20

Multiplikation und Division

Station 1: Plus- und Malaufgaben	21
Station 2: Aufgaben verbinden	22
Station 3: Aufteilen	23
Station 4: Verteilen	24
Station 5: Finde das Quartett	25
Station 6: Quadratzahlen	26

Geometrie

Station 1: Muster fortsetzen	27
Station 2: Figuren erkennen	28
Station 3: Figuren legen	29
Station 4: Figuren prickeln	30
Station 5: Körperformen	31

Größen und Sachrechnen

Station 1: Geldbeträge zeichnen	32
Station 2: Einkaufen	33
Station 3: Strecken messen	34
Station 4: Strecken zeichnen	35
Station 5: Messen mit Körpermaßen	36
Station 6: Jahr und Monate	37

Anhang

Laufzettel	38
Lösungen	39

Vorwort

Bei den vorliegenden Stationsarbeiten handelt es sich um eine Arbeitsform, bei der die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen in den zunehmend heterogenen Klassen Berücksichtigung finden. Es sind alle mathematischen Inhalte des Bandes „Mathe an Stationen (Klasse 2)“ (Bestell-Nr. 04833) enthalten. Diese wurden so verändert, dass Schüler¹ mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung erfolgreich damit arbeiten können. Unabhängig und vor allem in Verbindung mit dem Band „Mathe an Stationen (Klasse 2)“ ist es so möglich, differenzierte Arbeitsaufträge auch beim Stationenlernen anzubieten und dadurch den Bedürfnissen aller Schüler gerecht zu werden. Im Rahmen der inklusiven Beschulung von Schülern mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung ist dies in allen Fächern vonnöten, um ihnen eine möglichst umfassende Teilhabe am Unterricht zu ermöglichen. Die Grundidee ist, den Schülern einzelne Arbeitsstationen anzubieten, an denen sie gleichzeitig selbstständig arbeiten können. Die Reihenfolge des Bearbeitens der einzelnen Stationen ist dabei ebenso frei wählbar wie das Arbeitstempo und meist auch die Sozialform.

Als dominierende Unterrichtsprinzipien sind bei allen Stationen die Schüler- und Handlungsorientierung aufzuführen. Schülerorientierung meint, dass der Lehrer in den Hintergrund tritt und nicht mehr im Mittelpunkt der Interaktion steht. Er wird zum Beobachter, Berater und Moderator. Seine Aufgabe ist nicht das Strukturieren und Darbieten des Lerngegenstandes in kleinsten Schritten, sondern durch die vorbereiteten Stationen eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der Schüler sich Unterrichtsinhalte eigenständig erarbeiten bzw. Lerninhalte festigen und vertiefen können. Handlungsorientierung meint, dass das angebotene Material und die Arbeitsaufträge für sich selbst sprechen. Der Unterrichtsgegenstand und die zu gewinnenden Erkenntnisse werden nicht durch den Lehrer dargeboten, sondern durch die Auseinandersetzung mit dem Material und die eigene Tätigkeit gewonnen und be-griffen.

Ziel der Veröffentlichung ist, wie oben angesprochen, das Anknüpfen an unterschiedliche Lernvoraussetzungen der Schüler. Jeder einzelne Schüler erhält seinen eigenen Zugang zum inhaltlichen Lernstoff. Die einzelnen Stationen ermöglichen das Lernen nach allen Sinnen bzw. nach den verschiedenen Eingangskanälen. Dabei werden sowohl visuelle (sehorientierte), haptische (fühlorientierte) als auch intellektuelle Lerntypen angesprochen. An dieser Stelle werden auch gleichermaßen die Bruner'schen Repräsentationsebenen (enaktiv bzw. handelnd, ikonisch bzw. visuell und symbolisch) mit einbezogen. Das vorliegende Arbeitsheft unterstützt in diesem Zusammenhang das Erinnerungsvermögen, das nicht nur an Einzelheiten, an Begriffe und Zahlen geknüpft ist, sondern häufig auch an die Lernsituation.

Die Materialien sind in allen Schulformen einsetzbar und berücksichtigen die in den Lehrplänen für das Fach Mathematik formulierten Kompetenzen. In diesem Zusammenhang wird mit den verschiedenen Aufgaben immer wieder auf das „Problemlösen“, auf das „Modellieren“, auf das „Kommunizieren“, auf das „Argumentieren“ und auf das „Darstellen von Mathematik“ in einer für das 2. Schuljahr adäquaten Weise eingegangen.

Folgende mathematischen Inhalte werden innerhalb der verschiedenen Stationen behandelt:

- Zahlenraum bis 100
- Addition und Subtraktion
- Multiplikation und Division
- Geometrie
- Größen und Sachrechnen

Viel Freude und Erfolg mit dem vorliegenden Heft.

¹ Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

Materialaufstellung

Zahlenraum bis 100

Die Seiten 7 bis 13 sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- Station 1 **Zahlen ordnen**
Eventuell Hundertertafel oder Zahlenstrahl bis 100 als Hilfsmittel bereitlegen.
- Station 2 **Schätzen und bündeln**
Eventuell eine Schachtel mit Murmeln sowie Reißnägeln bereitlegen.
- Station 3 **Zahlen mit Ziffernkarten darstellen**
Ziffernkarten herstellen: Die Zehnerzahlen 10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80 und 90 mit einer Trennlinie zwischen der Zehner- und der Einerstelle auf ein 8 cm x 4 cm großes Kopierpapier in der an Ihrer Schule üblichen Farbe für Zehnerzahlen schreiben und laminieren. Die Zahlen 0 bis 9 auf ein 4 cm x 4 cm großes Kopierpapier in der an Ihrer Schule üblichen Farbe für Einer schreiben und laminieren. Diese Ziffernkarten bereitlegen.
- Station 7 **Hohe Hausnummern**
Zwei Würfel bereitlegen.

Addition und Subtraktion

Die Seiten 14 bis 20 sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- Station 4 **Geldbeträge addieren**
Schere und Kleber bereitlegen.
- Station 5 **Geldbeträge addieren und subtrahieren**
Schere bereitlegen.

Multiplikation und Division

Die Seiten 21 bis 26 sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

Geometrie

Die Seiten 27 bis 31 sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

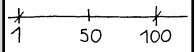
- Station 3 **Figuren legen**
Legeplättchen herstellen: Auf zwei Blätter evtl. farbigem Kopierpapier je sechs Quadrate (\dot{a} 7 cm x 7 cm), Rechtecke (\dot{a} 7 cm x 14 cm) und gleichschenklige Dreiecke (Schenkellänge 7 cm) aufzeichnen, laminieren und ausschneiden. Diese Legeplättchen bereitlegen.

- Station 4 **Figuren prickeln**
Seite 30 auf festeres Papier kopieren. Prickelnadeln und Unterlagen bereitlegen.
- Station 5 **Körperformen**
Schere und Kleber bereitlegen.

Größen und Sachrechnen

Die Seiten 32 bis 37 sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten erstellt werden.

- Station 2 **Einkaufen**
Spielgeld bereitlegen.
- Station 3 **Strecken messen**
Lineal bereitlegen.
- Station 4 **Strecken zeichnen**
Lineal bereitlegen.



Aufgaben

1. Ordne die Zahlen der Größe nach.
Beginne mit der kleinsten Zahl.

50	100	20	60	90
10	70	40	80	30

10, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____

2. Ordne auch diese Zahlen der Größe nach.
Die eingetragenen Zahlen helfen dir bei der Orientierung.

16	54	98	63	25	41
----	----	----	----	----	----

10, _____, _____, _____, 50, _____, _____, _____, 100



Aufgaben

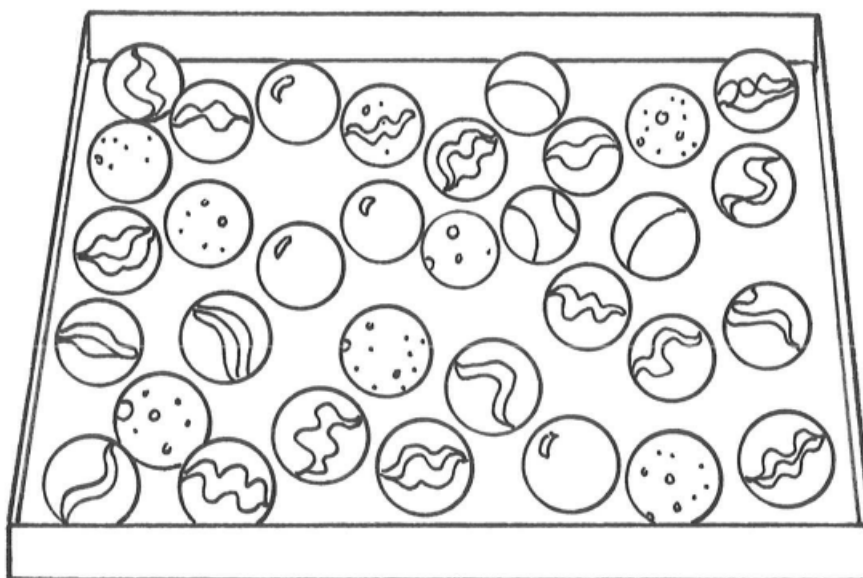
1. Wie viele Murmeln befinden sich in der Schachtel?

a) Schätze zunächst.

Es sind geschätzt ____ Murmeln.

b) Kreise immer 10 ein (bündle).
Zähle dann genau nach.

Es sind genau ____ Murmeln.



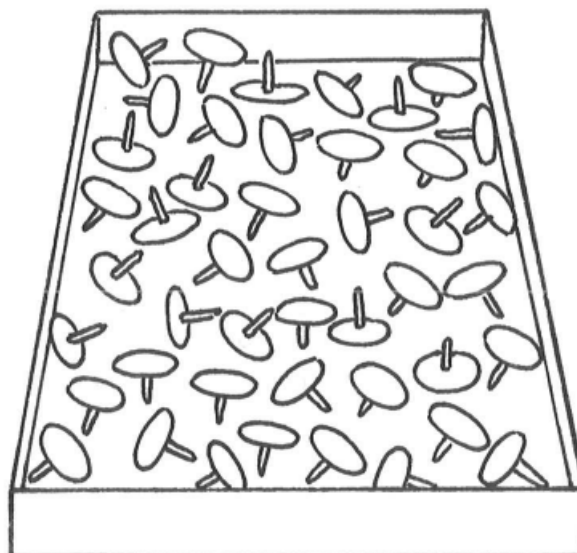
2. Wie viele Reißnägel befinden sich in der Schachtel?

a) Schätze zunächst.

Es sind geschätzt ____ Reißnägel.

b) Kreise immer 10 ein (bündle).
Zähle dann genau nach.

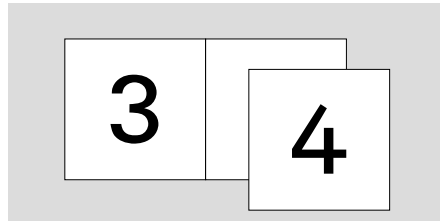
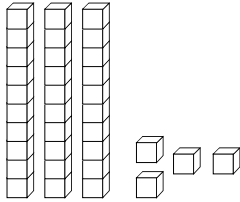
Es sind genau ____ Reißnägel.



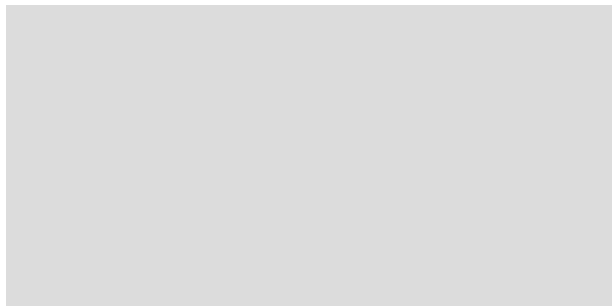
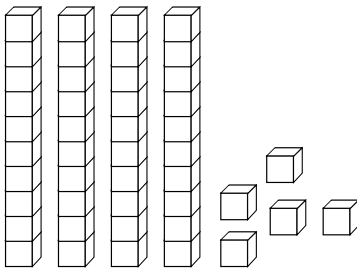
Aufgabe

Lege die passenden Ziffernkarten neben die Zahl in Geheimschrift.

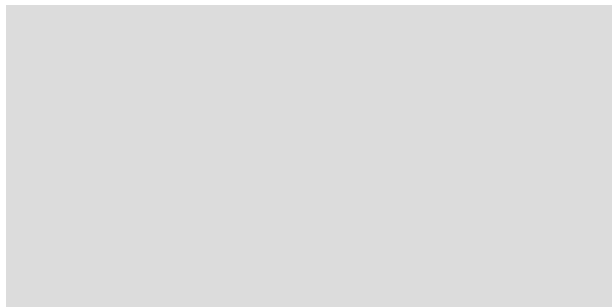
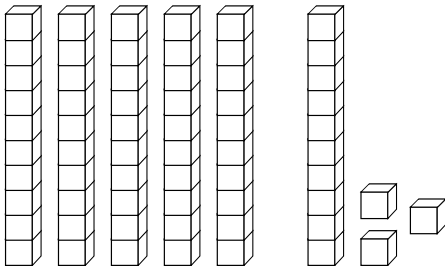
Beispiel:



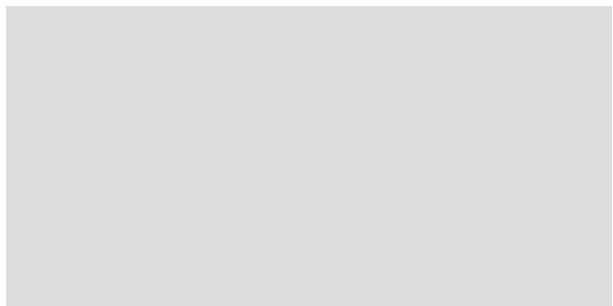
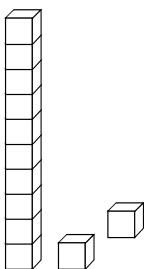
a)



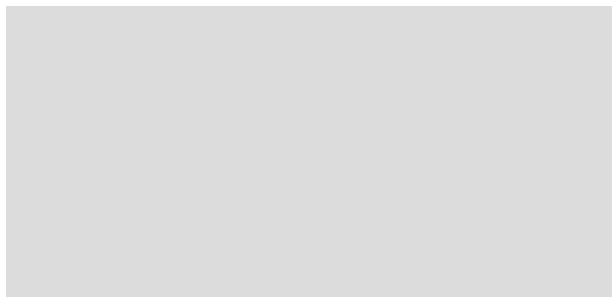
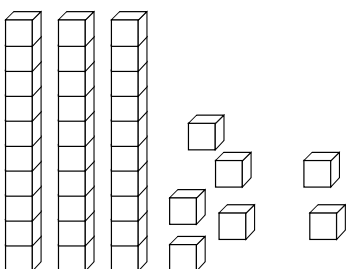
b)



c)



d)



Aufgabe

Schreibe die Zahlen auf unterschiedliche Weise. Für eine Zehnerstange kannst du auch nur einen Strich zeichnen: I.

Beispiel:

	<p>4Z 3E</p>	<p>43</p>
--	---------------------	------------------

--	--	--

	<p>5Z 1E</p>	
--	---------------------	--

		<p>18</p>
--	--	------------------

--	--	--

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Mathe an Stationen 2. Klasse Inklusion

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

